



### Sommerzeit ist Ferienzeit

Das Team des RBZ und die Kir­chen­pflege wün­schen allen Leserinnen und Lesern eine schöne und erholsame Sommerzeit. Geniessen Sie die Tage, wo auch immer Sie diese verbringen – ob zu Hause oder in der Ferne. Das Team nützt die Sommerferienzeit auch. Auf der Website sind die Öffnungszeiten des Sekretariats ersichtlich.

Herr, es gibt Leute, die behaupten,  
der Sommer käme nicht von dir,  
und begründen dies mit allerlei und vielerlei Tamtam  
und Wissenschaft und Hokuspokus:  
dass keine Jahreszeit von dir geschaffen  
und dass ein Kindskopf jeder, der es glaubt,  
und dass doch keiner dich bewiesen hätte  
und dass du nur ein Hirngespinst.  
Ich aber hör nicht darauf  
und hülle mich in deine Wärme  
und saug mich voll mit Sonne  
und lass die klugen Rechner um die Wette laufen.  
Ich trink den Sommer wie den Wein.  
Die Tage kommen gross daher.  
Und abends kann man unter deinem Himmel sitzen  
und sich freuen,  
dass wir sind  
und unter deinen Augen leben.

HANNS DIETER HÜSCH: «HERR, ES GIBT LEUTE, DIE BEHAUPTEN»,  
AUS: HANNS DIETER HÜSCH/UWE SEIDEL, «ICH STEHE UNTER GOTTES SCHUTZ»,  
TVD-VERLAG DÜSSELDORF, 1996)



ANNE NYGÅRD/UNSPLASH

### Wegworte

## Denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig

Viele von Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, werden auch in diesem Jahr ihren Urlaub am Meer verbringen. Ich finde es einen schönen Zeitver­treib, am Meer entlangzugehen und Muscheln aufzuheben. Ganz oft passiert es mir dabei, dass ich eine erwische, die ich besonders schön finde und die halb im Sand vergraben ist. Wenn ich sie dann aufnehme, ist sie oft zerbrochen, nur noch halb vorhanden oder hat ein Stück Rand einge­büsst oder ein Loch. Trotzdem kann man noch immer die Muschel erkennen. Meistens werfe ich diese Muscheln dann sofort weg, obwohl ich doch ihre Färbung oder etwas anderes an ihr besonders schön gefunden habe.



Komisch eigentlich, dass wir Menschen doch immer so nach Perfektion streben, obwohl wir vielleicht die am wenigsten perfekten Wesen sind, die Gott geschaffen hat. Wir müssen ja alle nicht lange suchen, um unsere Macken und Fehler zu finden, Dinge, die uns zeigen, dass unser Leben und unser Dasein nicht makellos und vollständig sind, sondern vielfach gebrochen, vielleicht ernüchtert, vielleicht erkrankt oder traurig, viel­leicht mut- oder hoffnungslos. Im 2. Korintherbrief, Kapitel 12, 9, schreibt Paulus, dass Gott uns sagt: «Lass dir an meiner Gnade genügen, denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.»

Eine Muschel, eine Form, die ein Loch hat, die schadhaft ist, wird schwach, instabil. Aber Gott, der uns geschaffen hat, sieht uns als ganze Men­schen an. So wie wir im Teil der Muschel noch das Ganze erkennen können, so erkennt Gott noch die Menschen, die er geschaffen hat, in uns. In unserer Schwachheit, in unserer Unvollständigkeit, in Traurigkeit und Krankheit. Er sieht uns, wie wir

von ihm gedacht wurden, als er uns schuf. Mit unserer Unverwechselbarkeit und unseren Stär­ken und Schwächen. Und manchmal, wenn ich so die Muscheln ansehe, dann wünschte ich mir, ich könnte das auch: mich so ganz sehen, so rund und stabil, wie Gott mich sieht. Und dann wünschte ich auch noch, ich könnte die anderen Menschen so sehen. Uns ist unangenehm, was uns schwächt. Deshalb zeigen wir es nicht gern, und so können wir von manchen Menschen nur schemenhaft überhaupt ihre Gestalt erahnen.

Und trotzdem! Selbst wenn wir es nicht sehen können, können wir uns sagen: Dieser Mensch ist ein von Gott geliebtes Wesen. Und die Liebe Gottes macht ihn oder sie so vollständig, dass er oder sie sich ganz fühlen darf und stark und mit Recht Freude am Leben und an der Welt hat. Ich wün­sche uns allen diesen gnädigen Blick auf uns selbst und die Menschen um uns herum. Ich glaube, das könnte das Leben einfacher und heller machen.

PFARRERIN ANDREA HOFACKER

### Agenda

#### Essen in Gemeinschaft

**Mittagstisch** Keine Zeit zum Kochen? Keine Lust, allein zu essen? Essen in Gemeinschaft, für Familien, Alleinstehende, Seniorinnen und Senioren, Freitag, 12 Uhr, einmal im Monat im reformierten Begegnungszentrum, Ronmatte 10, Buchrain. Preis für Salat, Hauptgang, Dessert: Erwachsene: 9 Franken, Kinder: 5 Franken, Anmeldung bis spätestens Mittwochmittag an: annatina.kaufmann@reflu.ch oder 079 886 06 45 (auch WhatsApp). Aus Platzgründen können maximal 45 Personen daran teilnehmen. Wir danken für Ihr Verständnis!

**Freitag, 28. August, 12 Uhr,**  
**reformiertes Begegnungszentrum,**  
**Ronmatte 10, Buchrain**

**Samstag, 8. August**  
**18.30 Uhr, Ebikon:** Sommerandacht, anschliessend gemütliches Beisamensein. Bitte Grillgut für die Feuer­schale selbst mitbringen  
**Freitag, 21. August**  
**18.30 Uhr,** Feier zur FreitagAbendZeit im reformierten Begegnungszentrum Buchrain, mit Pfarrerin Andrea Hofacker, anschliessend Znacht  
**Sonntag, 23. August**  
**10 Uhr, Ebikon:** Gottesdienst in der Jakobuskirche mit Pfarrerin Linda Grüter  
**Sonntag, 30. August**  
**10 Uhr,** Gottesdienst im reformierten Begegnungszentrum Buchrain, mit Pfarrerin Andrea Hofacker, anschlies­send Kirchenkaffee

**23. Juli:** Richard Zbinden, Root, 75 Jahre  
**25. Juli:** Margrit Rhein, Root, 81 Jahre  
**8. August:** Elisabeth Zingg, Gisikon, 82 Jahre  
**25. August:** Adelheid Rigert, Buchrain, 75 Jahre  
**31. August:** René Huber, Buchrain, 81 Jahre  
Den Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir herzlich und wünschen Ihnen gute Gesundheit und Gottes Segen.

### Kontakte

**Pfarramt:**  
Pfarrerin Andrea Hofacker, 077 401 57 97 oder 041 440 57 38, andrea.hofacker@reflu.ch  
**Jugendarbeiter:**  
Mark Steffen, 041 440 63 36, mark.steffen@reflu.ch  
**Sigristin:**  
Annatina Kaufmann, 079 886 06 45, annatina.kaufmann@reflu.ch  
**Sekretariat:**  
Alexia Plankl, 041 440 63 60, Ronmatte 10, 6033 Buchrain  
**Öffnungszeiten:**  
Montag–Freitag, 8.30–11 Uhr, sekretariat.buchrain@reflu.ch

### Religionsunterricht

Nächster Religionsunterricht im reformierten Begegnungszentrum Buchrain-Root:  
**5. und 6. Klasse:**  
Samstag, 22. August, 8.30–11.30 Uhr  
**1. Oberstufe:**  
Freitag, 28. August, 18–21 Uhr

### Wir gratulieren

#### Zum Geburtstag

**5. Juli:** Ruth Künzler, Root, 88 Jahre  
**6. Juli:** Ute Schönfeld, Buchrain, 87 Jahre  
**15. Juli:** Eveline Giroud, Buchrain, 70 Jahre  
**17. Juli:** Peter Meyer, Buchrain, 70 Jahre  
**19. Juli:** Charlotte Rösl, Buchrain, 80 Jahre  
**20. Juli:** Heinz Nyffenegger, Buchrain, 86 Jahre

#### Digitale Kirche

reflu.ch/buchrain-root

Veranstaltungen Ihrer Kirch­gemeinde mitverfolgen oder nachträglich anschauen.

